



Mein Arzt geht in Rente und ich gehe neue Wege in meiner Behandlung

Ich lebe jetzt 45 Jahre mit einer rheumatoïden Arthritis und habe plötzlich große Sorgen, dass meine ärztliche Versorgung zukünftig nicht mehr gesichert oder nicht mehr in der mir bekannten und gewohnten Art und Weise gesichert werden kann. Ich habe mich daran gewöhnt, dass ich lange Wartezeiten und zum Teil lange Anfahrtswege für meine rheumatologischen Behandlungstermine in Kauf nehmen muss. Dass aber mein Rheumatologe, mein Hausarzt oder mein Orthopäde in Rente gehen und es keinen Nachfolger für seine Praxis gibt, stellt mich vor neue Herausforderungen. Manchmal habe ich sogar Angst, und zwar immer dann, wenn ich daran denke, dass ich eines Tages nicht mehr so mobil sein werde oder sein kann, um lange Anfahrtswege zur ärztlichen Behandlung zu bewältigen.

In den ländlich geprägten Regionen Niedersachsens ist mittlerweile die flächendeckende wohnortnahe hausärztliche Versorgung, die das Fundament unserer ärztlichen und rheumatologischen Versorgung darstellt, im Bestand gefährdet bzw. zukünftig nicht mehr gesichert. In einigen Regionen Niedersachsens sind 30 bis 50 % der Hausarztpraxen, deren Inhaber 60 Jahre oder älter sind, von der Schließung bedroht oder suchen einen Nachfolger. Und es sind längst nicht mehr die dünn besiedelten ländlichen Räume, in denen Hausärzte keinen Nachfolger finden. Mittlerweile wird es auch für Hausarztpraxen in Kreisstädten mit 50.000 Einwohnern zunehmend schwerer, einen Nachfolger zu finden. Gleichzeitig steigt die Zahl der Menschen in der Altersgruppe 60 Jahre und älter mit

einem altersbedingten höheren Bedarf an ärztlichen Leistungen.

Es sind nicht allein die langen Arbeitszeiten, die drohenden Regresse oder neue Anforderungen, wie z.B. die Palliativversorgung, die als Gründe für die Nichtbesetzung freiwerdender Arztsitze angeführt werden. Es ist auch die Tatsache, dass die Medizin „weiblicher“ wird bzw. schon geworden ist, Ärztinnen bzw. Ärzte ein Angestelltenverhältnis bevorzugen oder die Vereinbarkeit von Arbeit/Beruf und Familie ein größeres Interesse bekommt, als Grund zu sehen, dass die hausärztliche Versorgung auch aus dieser Richtung einen Wandel erfährt. So sind z.B. in einem der zahlreichen Osnabrücker Planungsbereiche 21 von 155 Hausärzten im Angestelltenverhältnis. Es ist zu beobachten, dass mittlerweile von zehn Zulassungsanträgen zwei bis vier Anträge auf ein Anstellungsverhältnis fallen und dass insbesondere junge Ärztinnen ein großes Interesse an Teilzeitbeschäftigungen zeigen. In der Fläche wird der Rückgang hausärztlicher Praxen in Zukunft auch deshalb deutlich zu spüren sein, weil ein Trend zu Ärztezentren oder Gemeinschaftspraxen zu beobachten ist.

In der Ärzte Zeitung vom 08.02.2017 ist zu lesen, dass in Niedersachsen mehr als 160.000 Menschen mit einer entzündlich-rheumatischen Erkrankung leben und jedes Jahr 10.000 bis 15.000 Patienten neu dazukommen. Gerade in der (Früh-)Erkennung und in der weiteren Behandlung bekommt bzw. hat der wohnortnahe Zugang zur hausärztlichen Versorgung für rheumakranke Menschen einen hohen Stellenwert. Nach Angaben von Prof. Dr.



Schmidt, Direktor der MHH-Klinik für Immunologie und Rheumatologie und Vorstandsvorsitzender des Rheumazentrums, vergehen zwischen Verdachtsdiagnose Rheuma und der ersten Untersuchung beim Rheumatologen derzeit acht bis zwölf Monate. „Optimal wäre es, wenn maximal zwei bis vier Wochen vergingen. Denn das Zeitfenster, in dem Neuerkrankte zumeist ohne bleibende Schäden behandelt werden können, schließt sich nach drei Monaten“, so Prof. Dr. Schmidt.

Wie kann auf die neuen Herausforderungen reagiert werden? Das Land Niedersachsen hat mit dem Projekt „Gesundheitsregionen Niedersachsen“ den kreisfreien Städten und Landkreisen ein Instrument an die Hand gegeben, um kommunale Strukturen und innovative Projekte zu entwickeln, die eine bedarfsgerechte und möglichst wohnortnahe

Gesundheitsversorgung zum Ziel haben. Hier sind mir die Projekte der Gesundheitsregion in der Grafschaft Bad Bentheim, dem Landkreis Emsland und dem Landkreis Osnabrück bestens bekannt, zumal sich Mitglieder der Rheuma-Liga Niedersachsen e.V. aktiv mit einbringen.

So fördern z.B. die Grafschaft Bad Bentheim und der Landkreis Emsland die Weiterbildung oder Niederlassung junger Mediziner durch Stipendien oder die Niederlassung von Hausärzten. Der Landkreis Osnabrück unterstützt die Weiterbildung medizinischer Fachangestellter zu VERAH®-Versorgungsassistenten in der Hausarztpraxis. Versorgungsassistenten motivieren die Patienten, sich aktiv an den Diagnose- und Therapiemaßnahmen zu beteiligen, sie unterstützen den Hausarzt durch standardisierte Methoden und Techniken bei der Versorgung und beim Fallmanagement, erstellen in Zusammenarbeit mit Patient und Hausarzt individuelle Versorgungspläne, führen delegierte Hausbesuche eigenständig durch und unterstützen den Hausarzt bei Diagnose-, Therapie- und Präventionsmaßnahmen.

Nun führen all diese Projekte leider nicht dazu, dass sich in Niedersachsen weitere Rheumatologen niederlassen können. Die Niederlassung von Fachärzten ist in einem Bedarfsplan geregelt. Der Bedarfsplan wird durch die Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen, die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen in Niedersachsen aufgestellt. Rheumatologen werden zu der Gruppe der Fachinternisten zugeordnet und dort sind alle Arztsitze besetzt.

Nun kann ich mir fehlende Rheumatologen bzw. nicht zur Verfügung stehende Arztsitze „nicht von den Bäumen pflücken“. Um die Versorgungsqualität der Menschen mit entzündlich-rheumatischen Erkrankungen zu verbessern, ist es eine gute Maßnahme, medizinisch-rheumatologische Fachangestellte mit in die Versorgung einzubinden. Mit fachspezifischen Fortbildungen werden „Arzhelferinnen“ – um den alten Begriff zu bemühen – qualifiziert, um Rheu-

matologen in der Patientenberatung entlasten zu können.

Mit fundiertem rheumatologischem Grundwissen werden medizinisch-rheumatologische Fachangestellte (MFRAs) Patienten in Behandlungsfragen, z. B. medikamentöse Therapien oder Therapieoptionen, beraten können.

Eine weitere zukünftige Option in der Gesundheitsversorgung ist die Telemedizin. Mit Kamera und Computer ermöglicht sie trotz räumlicher Trennung zwischen Arztpraxis und Wohnort des Patienten eine ärztliche Beratung. Vor allem in ländlichen Räumen ermöglicht E-Gesundheit in Zukunft ein selbstbestimmtes

Neu im Reiseangebot:



Gemeinsam mehr erleben!

Rheuma-Liga Gruppenreise nach Bad Hévíz

Begleiten Sie uns auf unserer Gruppenreise in das Herz der westungarischen Thermenregion, nach Bad Hévíz. Besonders bekannt ist Bad Hévíz für seinen Thermalsee, den größten natürlichen Heilsee der Welt. Dessen Thermalwasser enthält besondere Bestandteile, die es vor allem für Erkrankungen am Bewegungssystem und Rheuma zu einem wirksamen Heilmittel machen. Nur sechs Kilometer vom Balaton und der Stadt Keszthely entfernt, erwartet Sie zudem ein umfangreiches Kultur- und Freizeitangebot.

Inklusiv-Leistungen

- ✓ Haustür-Abholung inkl. Transfer zum Flughafen Hamburg und zurück
- ✓ Flug mit renommiertem Airline von Hamburg zum Hévíz-Balaton Airport und zurück
- ✓ Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- ✓ 14x Übernachtung im 4*Hotel DHSR Aqua
- ✓ Begrüßungscocktail und Hotel-Infostunde
- ✓ All Inclusive-Verpflegung gemäß Ausschreibung (siehe Rückseite)
- ✓ Kostenfreie Nutzung der Bade- und Saunalandschaft sowie des Fitnessraums im Hotel
- ✓ Kostenfreie Teilnahme an den Gruppensportprogrammen des Hotels

All-Inclusive-Verpflegung inkl.!

- ✓ Leihbademantel
- ✓ Kostenfreier Internetzugang (WLAN)
- ✓ Live-Musik mehrmals pro Woche
- ✓ 1x Eintritt zum berühmten Hévízer Heilsee (2 Std.)
- ✓ 20% Ermäßigung auf weitere Eintritte zum Heilsee
- ✓ 1x Kaffee und Kuchen in einem Café in Bad Hévíz
- ✓ 1x 1/8 Liter Wein in den Hévízer Weinbergen
- ✓ Servicecard mit diversen Vergünstigungen in den Geschäften vor Ort
- ✓ Hévíz-Keszthely-Stadtplan

Herzlich betreut von Frau Rotermund

Termin & Preise p.P. 27.05.-10.06.2017

Standard DZ	€ 1.298,-
Standard DZ zur Alleinbenutzung	€ 1.536,-
Superior DZ	€ 1.480,-
Superior DZ zur Alleinbenutzung	€ 1.704,-
Superior DZ mit Parkblick	€ 1.522,-
Superior DZ mit Parkblick zur Alleinbenutzung	€ 1.746,-

Hinweise: Aufschlag Nicht-Mitglieder: € 50,- p.P. | Kurtaxe ist zahlbar vor Ort (ca. € 1,70 p.P./Tag)



RHEOlife.de
Reisen + Wohlfühl-UG
Eine Marke der
Rheuma-Liga Niedersachsen e.V.
Rotermundstraße 11 | 30165 Hannover

Beratung & Buchung:

☎ 0180 500 9195

(14 Ct./Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 Ct./Min.)

www.rheolife.de

Veranstalter: Vital Tours GmbH,
Pettenerkofersstraße 43, 10247 Berlin

RHEUMA LIGA
Niedersachsen e.V.



Reiseverlauf:

- 1. Tag: Anreise / Bad Hévíz**
Die Anreise beginnt am frühen Morgen mit der Abholung an Ihrer Haustür. Bequemer Transfer zum Flughafen Hamburg. Anschließend Direktflug zum Hévíz-Balaton Airport (ca. 12 km von Bad Hévíz entfernt). Transfer in Ihr gebuchtes Urlaubshotel.
- 2.-14. Tag: Kur- und Urlaubsaufenthalt**
Genießen Sie erholsame Aufenthaltstage in Bad Hévíz. Nehmen Sie ein Bad im wohltuenden Thermalwasser des Hévízer Heilsees oder lassen Sie sich vom Spa-Angebot Ihres Hotels verwöhnen. Darüber hinaus empfehlen wir Ihnen unsere Ausflüge in die herrliche Umgebung von Bad Hévíz. Von der pulsierenden Metropole Budapest bis zur traditionellen Reitvorführung in der Pusztas ist für jeden etwas dabei. Lernen Sie die ungarische Kultur und Traditionen kennen – Sie werden begeistert sein.
- 15. Tag: Bad Hévíz / Rückreise**
Gegen Abend Bustransfer zum Hévíz-Balaton Airport und Direktflug nach Hamburg. Dort erwartet Sie bereits der Transferservice zur Heimfahrt.

Zubuchbare Kur-Leistungen:

(vorab bei Buchung zubuchbar)

- Schnupperkur inkl. 6 Behandlungen u. ärztl. Untersuchung: € 120,- p.P.
- Schnupperkur Plus inkl. 10 Behandlungen u. ärztl. Untersuchung: € 180,- p.P.
- Heilkur inkl. 20 Behandlungen u. ärztl. Untersuchung: € 350,- p.P.
- Heilkur Plus inkl. 30 Behandlungen u. 2 ärztl. Untersuchungen: € 470,- p.P.

Zubuchbare Ausflüge:

(mind. 15 Teilnehmer; vor Ort buchbar)

- Halbtagesausflug in die Weinberge inkl. Weinprobe (ca. 14-18 Uhr): € 30,- p.P.
 - Tagesausflug nach Budapest (ca. 07:30-19:30 Uhr): € 60,- p.P.
 - Tagesausflug in die „richtige Pusztas“ (ca. 07:30-19:30 Uhr): € 65,- p.P.
- oder
- Halbtagesausflug in die „Rádpusztas am Balaton“ (ca. 14-19:30 Uhr): € 50,- p.P.
 - Tagesausflug zum Balaton (ca. 09-18 Uhr): € 45,- p.P.

Leben und unterstützt die Kontinuität in Behandlungsprozessen.

Als einen wichtigen, kompetenten und bedeutenden Ansprechpartner im Gesundheitswesen dürfen wir die Rolle und die Angebote der Rheuma-Liga Niedersachsen e.V. nicht vergessen. Sie ist über Vorstandsmitglieder mit der Kassenärzt-

lichen Vereinigung Niedersachsen, den Krankenkassen und den Rentenversicherungsträgern bestens vernetzt. Zudem sind Mitarbeiter im Rheumazentrum Hannover e.V., in Zulassungsausschüssen und Projektgruppe Qualitätssicherung der niedersächsischen Krankenhausgesellschaft vertreten.

Mit ihren Seminaren, Patentenschulungen, Selbstmanagementkursen, Rehabilitationssport und Funktionstraining leistet sie einen wichtigen Beitrag, Menschen mit rheumatischen Erkrankungen zu befähigen, besser mit ihrer Krankheit zu leben.

Die Gesundheitsversorgung wird sich grundlegend ändern. Wir Patienten, d. h. auch wir als Rheuma-Liga Niedersachsen e.V., können durch aktives Einbringen und Vernetzen die hohe Qualität unseres Gesundheitswesens erhalten. Vor diesem Hintergrund sollten wir nicht allzu viel Angst vor der Zukunft haben.

Dieter Borgmann

Rheuma-Liga Niedersachsen e.V.

E-Mail: dieter.borgmann@t-online.de

Tel.: 0541 598163

Ihr Hotel:

4★ Danubius Health Spa Resort Aqua

15 Tage Gruppenreise
ab € 1.298,- p.P.



Heilsee Bad Hévíz



Außenansicht Hotel DHSR Aqua

Lage

Das beliebte Hotel DHSR Aqua liegt zentrumsnah in einem Park, etwa 400 Meter vom Heilsee entfernt.

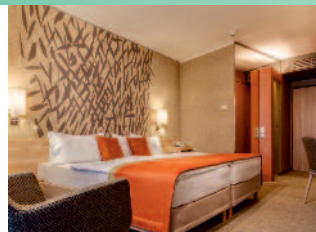
Zimmer / Ausstattung

Die Zimmer des Nichtraucherhotels sind alle klimatisiert und verfügen über Bad, Fön, Bademantel, Telefon, Radio, Sat-TV, Minibar und französischen Balkon. Einzelzimmer sind Doppelzimmer zur Alleinbenutzung. Es sind auch Allergiker-, barrierefreie und ganz neue Superior-Zimmer (6.-7. Etage) verfügbar.

Restaurant

Im Restaurant werden Sie mit einem **All Inclusive-Programm** verwöhnt:

- **7-10 Uhr:** Reichhaltiges Frühstücksbuffet
- **10-11 Uhr:** Kontinentales Frühstück für Spätaufsteher
- **10-15 Uhr:** Kräutertee und Obst in der Therapiehalle
- **12-14 Uhr:** Lunchbuffet mit Suppen, Salaten, Gemüse, Pastas, Grill u. WOK Speisen, Kuchen, Palatschinken, Obst und Eis
- **15-17 Uhr:** Kaffejause mit Kuchen, Kaffee, Tee und Eis
- **18-21 Uhr:** Abendbuffet mit Vorspeisen, Hauptgerichten, Käse und Desserts; wöchentlich einmal ungarischer Buffetabend
- **Getränkebuffet:**
 - **11-22 Uhr:** Alkoholfreie Getränke (Mineralwasser, Obst- und Gemüsesäfte, Erfrischungsgetränke), Tee, Kaffee
 - **18-21 Uhr:** Zum Abendessen werden auch Weine des Hauses und Bier vom Fass serviert
 - Mineralwasser im Zimmer inbegriffen (wird einmal am Tag aufgefüllt)



Zimmerbeispiel Superior

Freizeit / Kur / Unterhaltung

Die hoteleigene Badelandschaft mit 2 Thermalbecken (33 und 37°C), 200 m² Erlebnisbad mit Innen- und Außenbereich (29°C), Freischwimmbad und Kneipp Tretbecken im Garten sowie finnische, Textil- und Infrasauna, Dampfbad und Abkühlbecken mit Saunashow (2x wöchentlich) stehen Ihnen zur freien Verfügung. Zudem bietet Ihnen das Hotel einen Fitnessraum, Sonnenterrasse, Tischtennis und Sportanimation in Gruppen u.a. mit Morgengymnastik, Aqua-Fitness und Nordic Walking. Abends werden Sie mit Live-Musik und gelegentlichem Tanzunterricht unterhalten.



Innenbecken

RHEOlife.de
Reisen + Wohlfühlen UG

Eine Marke der
Rheuma-Liga Niedersachsen e.V.
Roterundstraße 11 | 30165 Hannover

Beratung & Buchung:

☎ **0180 500 9195**

(14 Ct./Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 Ct./Min.)

www.rheolife.de

Veranstalter: Vital Tours GmbH,
Pettenerkötterstraße 43, 10247 Berlin

Seminare

S 21 Pilates

vom 16.06. bis 18.06.2017 im Fürstenhof in Bad Pyrmont
Anmeldeschluss: 25.04.2017

S 22 Kunst und Entspannung – Mal Dir ein Mandala

vom 16.06. bis 18.06.2017 im Ringhotel Tallymann in Bad Nenndorf
Anmeldeschluss: 25.04.2017

S 15B Feldenkrais – Was ist die Feldenkrais-Methode?

vom 14.07. bis 16.07.2017 in der m&i Fachklinik in Bad Pyrmont
Anmeldeschluss: 23.05.2017

S 20B Tái Ji – 5-Elemente-Form

vom 11.08. bis 13.08.2017 im Ringhotel Tallymann in Bad Nenndorf
Anmeldeschluss: 20.06.2017

Hinweis in eigener Sache:

Die Veranstaltung zum Weltrheumatag findet in diesem Jahr am 22. November 2017 in der MHH statt.

Liebe Mitglieder der Rheuma-Liga Niedersachsen e.V.,

als neue Mitarbeiterin unterstütze ich nun seit August 2016 als stellvertretende Abteilungsleiterin die Abteilung Abrechnung in der Landesgeschäftsstelle in Hannover und möchte mich auf diesem Weg kurz vorstellen:

Mein Name ist Nicole Schmoll, ich bin 38 Jahre jung und komme aus Laatzen. Nach meiner Ausbildung zur Groß- und Außenhandelskauffrau arbeitete ich die letzten 19 Jahre als Sachbearbeiterin und Abteilungsleiterin in verschiedenen Berei-

chen in der Logistikbranche. Weiterhin konnte ich meine Weiterbildungen zur kaufmännischen Fachwirtin und anschließend zur Betriebswirtin erfolgreich abschließen. Ich bin ledig, habe keine Kinder und in meiner Freizeit gehe ich gern zum Aquafitness, höre Musik, aber ich schätze es auch, mich mit einem guten Buch ganz still in eine Ecke zurückzuziehen.

Ich freue mich sehr, nun bei der Rheuma-Liga Niedersachsen e.V. angekommen zu sein, auf die neuen Herausforderungen



und eine hoffentlich langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Herzlichst Ihre Nicole Schmoll



Bezirksworkshop in Vorbereitung

Bezirksworkshop

Vom 17.02. bis 18.02.2017 fand in Bad Pyrmont ein Workshop zum Thema Ehrenamt und Betreuung in den Bezirken statt. Nach einer Videobotschaft der Präsidentin machten sich der geschäftsführende Vorstand, die Bezirksvertreter und deren Stellvertreter an die Arbeit. Die Erwartun-

gen an diesen Workshop waren sehr hoch und konnten in vollem Umfang erfüllt werden. Nach positiven und konstruktiven Gruppenarbeiten und Diskussionen konnten sehr gute Ergebnisse erzielt werden. Nun geht es an die Umsetzung.

EDV-Schulungen

Nun haben die „ersten EDV-Schulungen“ stattgefunden und es wurden bereits 103 Interessierte für unser neues EDV-Programm geschult. Nun freuen wir uns darauf, mit allen Arbeitsgemeinschaften und dem neuen Programm zeitnah an den

Start zu gehen. Vielen Dank an unsere Ehrenamtlichen, für das rege Interesse und natürlich auch an alle anderen sehr Interessierten.

Anmerkung der Redaktion: Danke auch für den Schulungsmarathon des Referenten!



EDV-Schulung



Impressum

Herausgeber:

Rheuma-Liga Niedersachsen e.V., Rotermundstraße 11,
30165 Hannover, Telefon 0511 13374, Fax 0511 15984

Internet: www.rheuma-liga-nds.de, E-Mail: info@rheuma-liga-nds.de

Verantwortlich: Hans-Joachim Metzsig

Redaktion:

Geschäftsstelle

Auflage: 20.700